

Warszawa, 31.VII.1928.

28.5.14.

29.6.

Sehr Geehrter Herr Professor!

Bitte mich vielmals zu entschuldigen, dass ich deutsch schreibe, aber ich verstehe leider nicht soviel italienisch, um mich mit Ihnen in Ihrer Muttersprache zu verständigen.

Ich habe gar nicht gehofft, dass ich an dem Internationalen Kongresse der Mathematiker in Bologna werde teilnehmen können. Nun hat sich mir die Möglichkeit geboten, nach Bologna zu kommen. Ich bitte daher, Herr Professor, wenn es nur irgendwie möglich ist, meine verspätete Anmeldung von Kommunikaten gütigst berücksichtigen zu wollen. Seit Jahren arbeite ich im Gebiete der mathematischen Logik, doch habe ich meine wichtigsten Ergebnisse aus dem Aussagenkalkül und dessen Geschichte bisher nicht veröffentlicht. Es wäre mir sehr lieb, wenn ich meine Resultate gerade in Italien, das so sehr für die mathematische Logik verdient ist, der internationalen Gelehrtenwelt vorlegen könnte.

Sollte es nicht mehr möglich sein, dass ich am Kongresse **a k t i v** teilnehme, so wäre ich für eine Mitteilung darüber sehr dankbar.

Bitte, Herr Professor, den Ausdruck meiner vorzüglichsten

Hochachtung entgegenzunehmen

Dr. Jan Łukasiewicz

Dr. Jan Łukasiewicz

Professor für Philosophie und gewesener
Rektor der Universität Warschau /Polen/.

Adresse: Prof. Dr. J. Łukasiewicz, Warszawa, Brzozowa 12.
/Varsovia, Polonia/